

## 8. Rhy-Blitz Open 05

Das diesjährige Rhy-Blitz Open fand wiederum im Casinosaal in Rheinfelden statt. Das Ambiente und das ganze Umfeld macht dieses Open zu einem optischen Genuss. Das OK war bestrebt, ein gutes Turnier zu organisieren und betrieb wie immer einen grossen Aufwand, um alles im Griff zu haben, damit alles reibungslos ablaufen konnte. Das Aufstellen am Freitagnachmittag lief wie immer sehr gut ab, genauso das Abräumen am Sonntagabend. Für die Arbeiten an den beiden Turniertagen setzte man wie jedes Jahr Passive und Freunde ein, damit möglichst viele Aktive spielen konnten.

### **Das Open Einzel** begann um 10:50 Uhr

Das 72er Feld konnte sich sehen lassen. Erstaunlich war, dass sich 19 Damen eingefunden haben. Früher machte man ein Damen Einzel und es gab nie mehr wie 8 Frauen. So wie es aussieht, spielen die Damen lieber gegen Herren. Wie immer spielte man gegen 6 verschiedene Gegner und musste immer 3 legs ausspielen. Die 32 Punktbesten kamen dann weiter. Durch diesen Modus ohne Gesetztenliste gab's einige Hammergruppen. Es gab auch leichte Gruppen und eine reine Frauengruppe. Die Auslosung erfolgte wie immer vom Computer. Diverse gute Spieler mussten bis zum Schluss zittern, um unter die besten 32 zu kommen. Vorrundenbester war, mit dem Punktemaximum, der letztjährige Sieger Urs Vonrufs, gefolgt von Demsar Klaus, Schönauer Peti, Tschudin Walter und Schulte Marcus mit je 17 Punkten. Ebenfalls 3 Damen erreichten die Finalrunde! Denise Winter (13 Pt.), Ana Hemmersbach (11 Pt.) und Necla Demsar (10 Pt.), super! 10 Punktgleiche Spieler mussten mit 9 gewonnenen Punkten stechen, um sich zu qualifizieren. Bei „Highscore best of 9 darts,“ erreichten 5 Spieler die Finalrunde. Darunter auch Sandro Vidoni und Peter Weidmann, beide vom DC Rhy-Blitz.

Die letzten 32 begaben sich nun in die knock out Runde best of 7 legs. Von nun an musste die Katze aus dem Sack gelassen werden!

Ich erwähne nur einige Partien: Demsar Klaus schlägt Reto Wellenzohn, Demsar Klaus schlägt Frank Mast (D), Bleistein Roman schlägt Urs Vonrufs, Bleistein Roman schlägt Engel Jürg, Tschudin Walter schlägt Schulte Marcus (D) und Schönauer Peti schlägt Demsar Klaus.

Am Schluss standen sich Peti Schönauer (DC Zofingen) und Walter Tschudin (DC Rhy-Blitz) im Finale gegenüber.

Peti entschied diesen Final mit 4:1 für sich und löste somit seinen Vereinskollegen (Urs Vonrufs) vom DC Zofingen als Open Einzel Sieger ab.

**Die 3 Damen** schieden alle in der ersten Runde aus und mussten somit die Siegerin unter sich ausmachen. Ana Hemmersbach vom DC Bern erwies sich als stärkste und gewann das Rhy-Blitz Open vor Denise Winter und Necla Demsar.

Das Turnier ging fast bis 21:00 Uhr, obwohl man keine Pausen machte und sogar 10 Min. zu früh startete. Aber bei diesem Modus kamen alle viel zum spielen und man hörte keine Klagen, nein im Gegenteil. Die gute Organisation und die fairen Preise wurden gelobt.

Damit war der Samstag gelaufen und an der Bar wurde noch mächtig bis gegen Mitternacht gefeiert.

Am Sonntagmorgen eröffneten die Rhy-Blitzer pünktlich um 08:00 Uhr den Grill um den Helfern Rührei mit Schinken zu servieren.

**Es schrieben sich 29 Doppel** ein. Nach der Vorrunde standen Uwe Schulz / Mike Rotunno mit 16 Punkten alleine an der Spitze, gefolgt von Bruno Gfeller / Gaudenz Coray und Frank Mast / Marcus Schulte (D) mit je 15 Punkten. Als 16 qualifizierten sich die Rhy-Blitzer Andreas Kaltseis / Patrick Wachter.

Somit war klar das Schulz / Rotunno gegen die Vereinskollegen Kaltseis / Wachter antreten mussten, wobei Kaltseis / Wachter knapp mit 3:4 verloren.

Im Viertelfinale kam für Frank Mast / Marcus Schulte (D) die Endstation, sie verloren gegen die letztjährigen Gewinner Wellenzohn / Asmussem vom DC Bern mit 4:3!! Auch Gfeller / Gaudenz mussten die Segel streichen, sie verloren gegen Bichsel / Paladin (One'eighty) mit 4:2. Engel / Fleuti (DC Rhy-Blitz) mussten sich ebenso geschlagen geben gegen die Vereinskollegen Schulz / Rotunno die dann im Halbfinale gegen die späteren Sieger ausschieden.

Im Finale standen sich Urs von Rufs / Peti Schönauer und Reto Wellenzohn / Lars Asmussem gegenüber! Den Finale gewannen dann die Zofinger Schönauer / Vonrufs mit 4:1 gegen die Titelverteidiger Wellenzohn / Asmussem vom DC Bern.

Das OK und der DC Rhy-Blitz möchten sich bei allen Sponsoren bedanken. Ohne diese wäre ein solcher Anlass nicht durchführbar. Ein Dankeschön auch an all unsere Helfer und an die Spieler, welche unseres Turnier besuchten. Der Dank geht auch an die Stadt Rheinfelden, die uns diesen tollen Saal zur Verfügung stellte.